

Ewald Lang, Kai-Uwe Carstensen

OSKAR - A PROLOG Programm for Modelling Dimensional Designation and Positional Variation of Objects in Space

Bericht des Sozialwissenschaftlicher Fachinformationsdienst soFid

Kurzfassung

'gender mainstreaming ist ein sehr anspruchsvoller und von der konzeption her umfassender ansatz, für dessen umsetzung im bereich wissenschaft und forschung bisher jedoch nur wenige konkrete ansätze zu verzeichnen sind. für eine effektive umsetzung ist ein hohes maß an professionalität, gender-kompetenz und vor allem auch 'commitment' bei den entscheidungsträgerinnen notwendig, wenn es nicht bei bloßen absichtserklärungen bleiben soll. zudem muss die begrentheit des ansatzes deutlich sein: gender mainstreaming kann als top-down-ansatz die geschlechterpolitik von organisationen oder verwaltung verändern. damit bietet gender mainstreaming eine handlungs- und bewertungsstrategie für eine strukturelle veränderung der geschlechterbeziehungen auch in der wissenschaft. der ansatz kann bisherige frauenförderpolitik weiterentwickeln. auf keinen fall jedoch ersetzt gender mainstreaming frauenpolitik und auf interessendurchsetzung angelegte politik von frauen.'